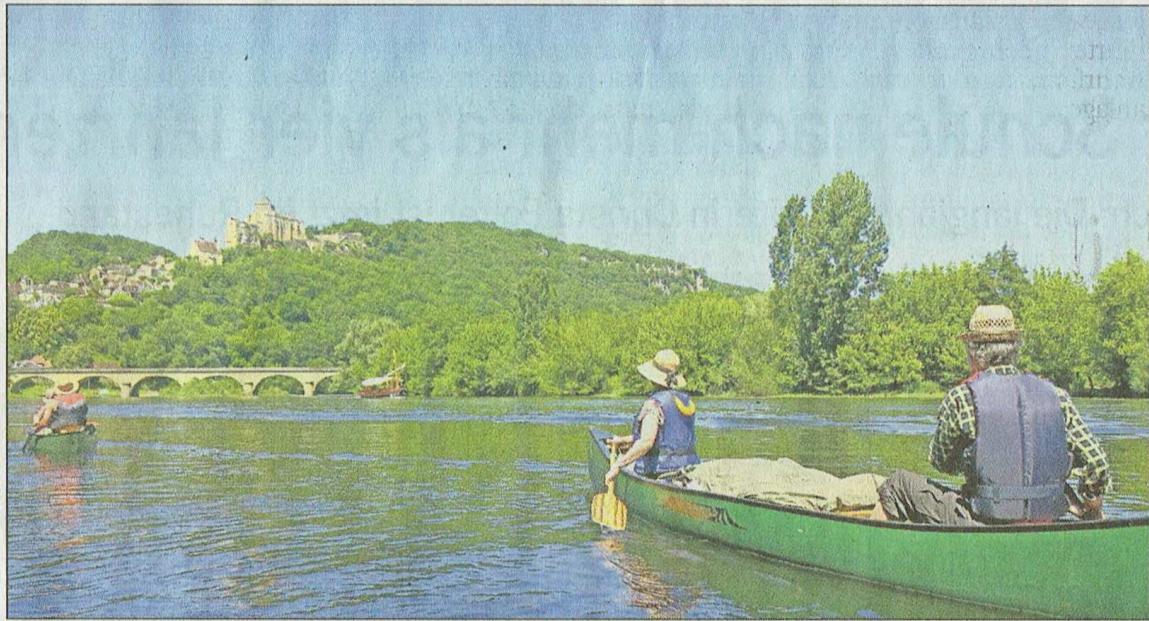


### Kanutour der Naturfreunde

#### Gaggenau auf der Dordogne:

Die Paddelgruppe der Naturfreunde Gaggenau verbrachte erlebnisreiche Tage an und auf der Dordogne in Südfrankreich, berichtet Annete Kräuter von den Naturfreunden. Es war eine besondere Form des Urlaubs: mit dem Boot unterwegs, nur der Fluss und sein Ufer. Für zehn Tage und 125 Kilometer Natur pur. Alles Gepäck musste ins Kanu, Zelt, Schlafsäcke, Kocher und vieles mehr. Die elf Paddler trafen sich in Argentat, um dann zwei Tage später mit vollbepackten Kanus zu starten. Fast jeden Tag wurde ein anderer Camping- oder Wildzeltplatz angesteuert. Die Dordogne bietet eine sehr abwechslungsreiche Flusslandschaft. Wald-, und Wiesenufer wechseln sich mit Kies- und Sandbänken ab. Steile Felsen ragen aus dem Wasser, die oft gekrönt sind von einem romantischen Dorf, einer Burg oder Schloss, das neben zahlreichen Tropfsteinhöhlen zur Besichtigung einlädt. Die besuchten Städtchen zeichnen sich durch einen mittelalterlichen Häuserbestand, bedeutende romanische Kirchen und Burgen aus. Ein kultureller Höhepunkt war der Besuch der Höhle Lascaux III mit 18000 Jahre alten Wandmalereien und die Besichtigung von Felswohnungen im Vezèretal. Es war eine rundum gelungene, erlebnisreiche, aber auch entspannende Kanu-Gepäcktour, befinden die Naturfreunde abschließend. (red)



**Die Paddelgruppe der Naturfreunde bei ihrer Kanutour auf der Dordogne in Südfrankreich.**

Foto: Naturfreunde